

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 65 (1958)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Vereins-Nachrichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

industrie. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis wurde gewählt: Kurt Heß, von Engelberg, in Winterthur.

**Ernst Honegger-Köhli**, bisher in Hinwil, Fabrikation von Textilmaschinenzubehör. Der Firmainhaber hat den Sitz nach Wetzikon verlegt. Usterstraße 29.

**ZAMA AG.**, Hydraulische Zarnpuffer. Neue Adresse: Postfach Zürich 33. Büro: Geschäftshaus «City», Talacker Nr. 50.

**G. Verron & Co.**, in Zürich, Fabrikation von Seidenstoffen. Nach mehr als hundertjährigem Bestand ist diese Firma in Liquidation getreten.

## Patent - Berichte

### Erteilte Patente

(Auszug aus der Patentliste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Cl. 19 d, No 332437. Dispositivo per la formazione delle bobine di filato su macchine continue. Inv.: Dr. Ing. Giancarlo Anselmetti, Torino (Italia). Tit.: «Nazionale Cogne» Società per Azioni, Torino (Italia). Prior.: Italia, 30 aprile 1954.

Kl. 21 c, Nr. 332438. Webmaschine. Inh.: Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur.

Cl. 21 c, No 332439. Procédé pour faciliter le démarrage d'un métier à tisser sans changer la chasse, et dispositif pour sa mise en œuvre. Tit.: «METAPIC» S. A., Holding Luxembourgeoise, rue de Hollerich 144, Luxembourg (Luxembourg). Prior.: Belgique, 29 novembre 1955.

Kl. 21 f, Nr. 332440. Weblitze. Inh.: Grob & Co., Aktiengesellschaft, Stockerstraße 27, Horgen (Zürich).

Kl. 21 g, Nr. 332441. Verfahren und Einrichtung zum selbsttätigen Beliefern einer Kettfadenziehmaschine mit Weblitzen. Erf.: Hugo Meierhofer, Uster. Inh.: Zellweger AG., Apparate- und Maschinenfabrik Uster, Sonnenbergstraße 10, Uster.

Kl. 19 c, Nr. 333138. Spinnring für Textilspinn-, Zwirn- und Dubliermaschinen. Erf.: Peter Fedorovich Grishin, Rossendale (Großbritannien). Inh.: T. M. M. (Research) Limited, Oldham (Lancashire, Großbritannien).

Kl. 19 c, Nr. 333139. Mischgarn und Verfahren zur Herstellung desselben. Erf.: Werner Zürcher, Grüningen (Zürich). Inh.: Zuercher Wollgarne, Grüningen (Zürich).

Kl. 21 c, Nr. 332769. Schußspul-Fühlvorrichtung an einem Webstuhl. Inhaber: Maschinenfabrik Rüti AG. vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich).

Kl. 21 c, Nr. 333145. Selbsttätige Schußspulen-Auswechselvorrichtung an einem Webstuhl. Inh.: Valentin Patent.

Kl. 19 d, Nr. 333141. Schußspulmaschine. Inh.: Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Zürich).

Cl. 19 d, no 333142. Bobineuse automatique à canettes. Inventeur: John Kay Pringle Mackie, Belfast (Irlande du Nord, Grande-Bretagne). Tit.: James Mackie & Sons Limited, Albert Foundry, Belfast (Irlande du Nord, Grande-Bretagne). Priorité: Grande-Bretagne, 19 octobre 1955.

Kl. 19 d, Nr. 333143. Fadenbremse. Erf.: Nicholas Jerome Stoddard und Warren Archibald Seem, Philadelphia (Pa., USA). Inh.: Permatwist (London) Limited, Forge Mill, Congleton (Chester, Großbritannien). Priorität: USA, 4. Januar 1954.

Kl. 21 b, Nr. 333144. Doppelhubschaftmaschine zur Steuerung eines Webstuhles nach einer Muster-Lochkarte. Inhaber: Maschinenfabrik Rüti AG. vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich).

Gesellschaft GmbH, Burgbergstr. 30, Ueberlingen am Bodensee, und Textilmaschinenfabrik Schwenningen GmbH, Schwenningen am Neckar (Deutschland). Priorität: Deutschland, 2. November 1953.

Kl. 19 b, Nr. 332765. Nadelstab für die Textilindustrie. Erf.: Gerhard Köhler, Kaiserslautern (Deutschland). Inh.: Schieß Aktiengesellschaft, Hansa-Allee 289, Düsseldorf-Oberkassel (Deutschland). Priorität: Deutschland, 4. Juni 1954.

Kl. 21 a, Nr. 332767. Elektrische Fadenwächter-Einrichtung zur Ueberwachung der Fadenspannung an einem Zettelgatter. Inhaber: Maschinenfabrik Benninger AG., Uzwil (St. Gallen).

Kl. 21 c, Nr. 332768. Schützenschlageinrichtung an einer Webmaschine, bei welcher eine Torsionsstabfeder den Schlaghebel antreibt. Inhaber: Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur.

Cl. 19 c, no 333140. Dispositif de blocage de la torsion du fil pour machine à retordre. Inv.: Henri Crouzet, Roanne (Loire, France). Tit.: Société à responsabilité limitée Ateliers Roannais de Constructions Textiles, rue Cuvier (Impasse Champron), Roanne (Loire, France).

Cl. 21 c, no 332770. Métier à tisser. Inv. et tit.: George Albert Renshaw, Manchester Road 1028, Linthwaite près Huddersfield (Yorkshire, Grande-Bretagne).

Cl. 21 f, no 332772. Nœud de tisserand, procédé pour former ce nœud et noueur pour la mise en œuvre de ce procédé. Inv.: Arthur Shortland, Leicester (Grande-Bretagne). Tit.: Mellor Bromley & Co. Limited, Minotaur Works, St. Saviours' Road East, Leicester (Grande-Bretagne). Priorité: Grande-Bretagne, 8 novembre 1954.

## Vereins - Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

### Unterrichtskurse 1958/59

Wir möchten an dieser Stelle unsere Mitglieder, Kursinteressenten und Abonnenten auf den im Monat Januar 1959 stattfindenden Kurs über Rüti-Jacquardmaschinen aufmerksam machen.

### Instruktionskurs über Rüti-Jacquardmaschinen

Kursleitung: Hr. Werner Frick, Maschinenfabrik Rüti, Rüti  
Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10

Kurstag: Samstag, 10. Januar 1959, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
 Anmeldeschluß: 27. Dezember 1958

Näheres über diesen Kurs kann der September-Nummer 1958 entnommen werden. Anmeldungen sind an den Präsidenten der Unterrichtskommission, A. Bollmann, Sperletweg 23, Zürich 52, zu richten. **Die Unterrichtskommission**

**Kurs über Menschenführung.** — Am 18. und 25. Oktober wurde vom «Verein Ehemaliger», das heißt von der Unterrichtskommission, wiederum der beliebte Kurs von Herrn Dr. Bertschinger durchgeführt. Die Zahl der Anmeldungen war ein Rekord, und 53 Personen nahmen schließlich am Kurs teil, so daß diesem Zyklus, wenn man so sagen darf, ein großer Erfolg beschieden war.

Am ersten Samstagnachmittag wurde über das «Organisieren» an und für sich gesprochen und im einzelnen anhand von Beispielen und persönlichen Fragen der Anwesenden praktisch durchexerziert. Man muß immer zuerst den Ist-Zustand ermitteln. Dabei fragt man nach dem was, wer, wann, wo und wie und nachher nach dem warum. Als weitere Fragen, die zu behandeln sind, ergeben sich folgende: Was könnte getan werden? und als Abschluß: was muß getan werden?

Am zweiten Kursnachmittag wurde ein spezieller Fall aus der Praxis, welcher alle Teilnehmer direkt oder indirekt berührte, im einzelnen durchgesprochen, so daß bestimmt jeder vom Gesagten etwas mitnehmen konnte. Der zweite Teil des Nachmittags war dem Thema «Arbeit und Freizeit» gewidmet. Auch hier wurde wieder anhand von Beispielen kurz über psychologische Aspekte sowie hauptsächlich über das Entspannen in der Freizeit gesprochen.

Aus raumbedingten Gründen kann hier nicht näher auf Einzelheiten eingetreten werden, jedoch muß gesagt werden, daß dieser Kurs allseitig als Erfolg gebucht werden darf. W.

**Kurs über Elektro-Automatik.** — Am 15. November nachmittags wurde — organisiert von der Unterrichtskommission — in der Gewerbeschule Zürich ein Kurs über die Grundlagen der Automatik im generellen und einigen Elektrogeräten der Textilindustrie im speziellen gegeben.

Ingenieur Hermann Wäfler hatte eine dankbare Zuhörerschaft von 43 Teilnehmern vor sich. Die für den Laien schwer begreifbare Materie versuchte er möglichst verständlich zu gestalten, was ihm, dank der geweckten Begeisterung der Teilnehmer, auch weitgehend gelungen ist. Anhand von praktischen Beispielen wurden die Funktionen der Löffel- und der Rüti-Schuhführer sowie der Grob-Sensoren und elektrischen Kettfadenwächter verständlich gemacht. Das Gebiet ist an und für sich so interessant und vielseitig, daß der Kurs gut hätte auf zwei Samstagnachmittage ausgedehnt werden können. Immerhin schien jeder einen guten Einblick erhalten zu haben, so daß alle Teilnehmer vom Kurs profitieren konnten.

Es sei hier im Namen aller Beteiligten dem Referenten sowie den Organisatoren gedankt. aw.

**Filmvorführung.** — Durch Vermittlung der Firma J. F. Bodmer & Co. in Zürich konnte Mitte November der Verein ehemaliger Seidenwebschüler seine Mitglieder zu einer Filmvorführung ins Kunstgewerbemuseum Zürich einladen. Die Filme wurden freundlicherweise von den Bayerwerken in Leverkusen zur Verfügung gestellt.

Bereits am Nachmittag des 14. November durften die Schüler der Kunstgewerbeschule und der Textilfachschule neben einem Reklamefilm den Hauptfilm «Forschen und Leben» sehen. Um es vorweg zu nehmen, dieser Film ist nicht nur sehenswert, sondern auch sehr lehrreich. Er gibt Einblick in die gewaltigen Bayerwerke und die wissenschaftlichen Forschungsarbeiten der verschiedenen Abtei-

lungen. Herrliche Farbenaufnahmen aus fernen Ländern wechseln zu Werkaufnahmen, spiegeln zu Sport und Spiel und leiten über zu außergewöhnlichen Mikroaufnahmen. Die Pulsierung des Blutes durch die Adern und die Spinnen an ihrem sinnvollen Werk sind unübertreffliche Aufnahmen. Die Schöpfer dieses Filmes haben es glänzend verstanden, ein Werk zu schaffen, das eindrücklich die Leistungen von Technik und Wissenschaft wiedergibt.

Wir möchten nicht unterlassen, an dieser Stelle den Farbenfabriken Bayer in Leverkusen für die Vorführung dieses Filmes und Herrn Schweitzer für das Einführungssreferat zu danken. Der Dank richtet sich aber auch an Herrn Bodmer wie an Herrn Dir. Fischli von der Kunstgewerbeschule Zürich.

**Veteran Walter Boßhardt †** — Am 10. November 1958 ist schon wieder einer unserer lieben Veteranen in das Reich der ewigen Ruhe abberufen worden.

Walter Boßhardt war als Sohn eines Lehrers in Horgen am 27. Juli 1886 geboren, wo er mit zwei Schwestern eine frohe Jugendzeit verbrachte. Nach dem Abschluß der Schulen erlernte er in einer der dortigen Seidenwebereien das Weben und bereitete sich auf den Besuch der Seidenwebschule in Zürich vor, deren ersten Kurs er dann im Schuljahr 1904/05 mit bestem Erfolg absolvierte. Bald nachher ging er ins Ausland und erweiterte seine fachlichen und sprachlichen Kenntnisse während einer mehrjährigen Tätigkeit in Frankreich. Im Jahre 1909 begegnet man seinem Namen erstmals als Angestellter der Firma Geßner & Co. in Waldshut, wo er einige Jahre tätig war. Von dort kam er dann in das Hauptgeschäft nach Zürich und Wädenswil als Disponent für Kleiderstoffe. Während etwa drei Jahrzehnten betreute er frohmütig dieses Amt, um nachher in derselben Eigenschaft Neuheiten in Krawattenstoffen zu entwickeln. Vor etwa zwei Jahren mußte er sich einer Operation unterziehen, und bald nachher machten sich die Anzeichen einer anderen Krankheit bemerkbar, die ihm eine gewisse Schonung aufbürdete, da seine Kräfte nachließen. Seither betreute er die Kontrolle der fertigen Stoffe, konnte aber schon bald nur noch halbtags arbeiten. Schließlich führte der Weg ins Krankenhaus, wo dann der Tod als Erlöser an ihn herangetreten ist.

Unser Verein hat den lieben Verstorbenen für seine Treue im Jahre 1936 zum Veteran ernannt. Wir werden ihm ein ehrend Gedenken bewahren. — t - d.

**Chronik der «Ehemaligen».** — Nach langjähriger, erfolgreicher Arbeit im Lande der einstigen Pharaonen ist Mr. Willy Koblet (TFS 47/49) Ende Oktober in die Heimat zurückgekehrt. Am folgenden Tag schon grüßte er den Chronisten und am 3. November ist er in Arbon in die Dienste der Aktiengesellschaft Adolph Saurer getreten.

Am 11. November war in Frankreich wieder Erinnerungstag an den Abschluß des Waffenstillstandes im Ersten Weltkrieg. Mons. Hans-Jakob Burkhardt (TFS 46/47 und 50/51) benützte den Tag zu einem Besuch des heimatlichen Dorfes am Zürichsee und erzählte dem Chronisten von dem Zerfall der Textilindustrie im Elsaß.

Die beiden alten Freunde aus den Studienjahren 1904/1906, unser Ehrenmitglied Ernst Geier und Veteran Albert Hasler, grüßten aus New York, wo sie sogar aufs Wohl des Chronisten einen Schluck tranken. — Mr. Silvio Veney (ZSW 18/19) sandte Grüße aus Rutherfordton in N. C. Sein Kurskamerad Mr. George Sarasin in Melbourne war auch diesmal wieder der erste der «Ehemaligen», der dem Chronisten seine besten Wünsche zu Weihnachten und zum neuen Jahr übermittelte und mit einem schönen Kalender «Flowers of Australia» eine besondere Freude machte. Wenige Tage nachher kamen gleiche Wünsche von dem einstigen Männedorfli Mr. Oscar Baumberger (ZSW 24/25) in North Bergen, N. J./USA.

Der alte Lettenchronist dankt herzlich für diese Aufmerksamkeiten und sendet seine Grüße und guten Wünsche für Weihnachten und das kommende Jahr hinüber nach den USA und dem fernen Australia.

«**Lettenchronik**». — In den letzten Oktobertagen besuchte uns *Pierre Weber* (Kurs 52/53). Nach dreijähriger Tätigkeit in Ponte San Pietro verreiste er nun «stationenweise» über die USA nach Australien. Von *Jacques Hässig* (Kurs 54/55), der ebenfalls in dem oberitalienischen Baumwollstädtchen tätig ist, überbrachte er freundliche Grüße.

Einige Tage später beeindruckte uns *Herbert Milrud* (Kurs 53/55) mit seiner Anwesenheit. Seit Juli dieses Jahres weilte er in der Schweiz und übersiedelte anfangs November nach Manchester N. H. in den Vereinigten Staaten, wo er eine Fabrikationsleiterstelle übernimmt. *Herbert Milrud* erzählte auch, daß sich kürzlich *Carlos Schippert* (Kurs 52/54) in Buenos Aires verheiratet habe. Wir wünschen *Carlos Schippert* im «Zweigespann» von Herzen alles Gute.

Am 19. November verabschiedete sich *Arnold Tuggener* (Kurs 57/58); er übersiedelte nach England, um seine Sprachkenntnisse zu vervollständigen.

Die Betreuer der Lettenchronik danken für die Besuche und grüßen allerseits.

**Monatszusammenkunft.** — Unsere letzte diesjährige Zusammenkunft findet Montag, den 8. Dezember 1958, ab 20 Uhr, im Restaurant Strohhof in Zürich 1 statt. Es würde uns freuen, eine größere Beteiligung erwarten zu können.

Der Vorstand

## Stellenvermittlungsdienst

### Offene Stellen:

2. **Zürcherische Seidenstoffweberei** sucht für ihren Fabrikbetrieb tüchtigen, erfahrenen Feger.
3. **Seidenstoffweberei im Kanton Zürich** sucht Krawatten-Disponent für Order-Disposition und Lieferzeiten-Kontrolle.
4. **Krawattenstoffweberei** sucht für Büro Zürich jungen, tüchtigen Disponenten, welcher befähigt ist, am Aufbau der Kollektion mitzuhelpen.

### Stellensuchende:

1. **Junger Hilfsdisponent** mit Textilfachschulbildung und Praxis sucht passenden Wirkungskreis.

3. **Tüchtiger Disponent** mit Patroneurlehre, Absolvent der Textilfachschule Zürich und mehrjähriger Praxis, sucht sich zu verändern.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., **Claudiusstr. 31, Zürich 6**.

Die Einschreibegebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibegebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

### Adresse für redaktionelle Beiträge:

«**MITTEILUNGEN UBER TEXTIL-INDUSTRIE**»  
Küschnacht bei Zürich, Wiesenstraße 35, Telefon 90 08 80

### Annnoncen-Regie:

**Orell Füssli-Annnoncen AG.**, Postfach Zürich 22  
Limmatquai 4, Telefon (051) 24 77 70 und Filialen

### Insertionspreise:

Einspaltige Millimeterzeile (41 mm breit) 22 Rp.

### Abonnements

werden auf jedem Postbüro und bei der Administration der «**MITTEILUNGEN UBER TEXTIL-INDUSTRIE**», Zürich 6, Claudiusstraße 31, entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

### Abonnementspreis:

Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—  
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet — Druck und Spedition: Lienberger AG., Obere Zäune 22, Zürich 1

**Krawattenstoffweberei** sucht für ihr Büro in Zürich  
einen jungen, tüchtigen

## Disponenten

welcher befähigt ist, maßgebend am Aufbau der Kollektionen mitzuhelpen. Handschriftliche Offeren mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photo sind zu richten unter Chiffre TJ 4485 an **Orell Füssli-Annnoncen, Zürich 22**.

Ein in seiner Art führendes, modernes, nur Eigenkonstruktionen produzierendes Unternehmen der Textilmaschinenbranche sucht für die Versuchs- und Verkaufsabteilung erfahrenen, gut ausgewiesenen

## Webereitechniker

eventuell mit Bandwebereipraxis. Die vorwiegend zu behandelnden Versuchsarbeiten erfordern Ideen und Vorliebe für das Experimentieren. Da dem Bewerber nach gründlicher Einarbeitung die Aufgabe zukommt, die Maschine für ein neuartiges Webverfahren bei der Kundschaft im In- und Ausland einzuführen, sind Sprachkenntnisse erforderlich. Charaktervolle, umgängliche Bewerber sind gebeten, ihre Offerte einzusenden unter Chiffre T. J. 4487 an **Orell Füssli-Annnoncen, Zürich 22**.